



Diller

GEMEINDE NACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung • Ausgabe 1/2023

Restaurierung des Amtsgebäudes



INHALT

- *Aktuelles*
- *Aus dem Gemeinderat*
- *Tirol-Zuschuss*
- *Vorstellrunde KG Pillberg und Kinderbetreuung Pill*
- *Gratulationen*
- *Standesfälle*
- *Blumenschmuckvortrag*
- *Volksbegehren*
- *Elektromobilität*
- *Silberregion Karwendel*
- *Kindergärten*
- *Volksschulen*
- *Vereinsnachrichten*
- *Umwelt*
- *Verlautbarungen*



Liebe Pillerinnen und Piller!



Herzlich willkommen zur Frühjahrsausgabe und damit zur ersten Ausgabe der Piller Gemeindezeitung 2023!

Nach dem sehr verträglichen Winter können wir nun beginnen, wieder einige Bauvorhaben im Gemeindegebiet umzusetzen. Der Breitbandausbau wird im Bereich Hoferweg fortgesetzt. Außerdem werden wir am Hochpillberg die Verschönerungs- und Asphaltierungsarbeiten in Zusammenarbeit mit der Abteilung Güterwegbau des Landes Tirol weiterführen.

Im Gemeindeamt in Pill sind wir dabei Restaurierungsarbeiten durchzuführen. Es werden die Wände im Innenbereich und die Beleuchtung neu saniert. Des Weiteren werden Altholzbilderrahmen für die Fotos der Altbürgermeister und Vitrinen für verschiedene Kunstwerke angeschafft. Im Frühjahr ist dann die Außenrestaurierung geplant.

In Kürze wird in Pill das neu erbaute, größte Leuchtenhaus Europas, die „Lichtwelten“, eröffnet. Zur Umsetzung dieses großartigen Projektes darf ich der Firma EGLO Leuchten und insbesondere Ludwig Obwieser, Gründer und Gesellschafter der Firma EGLO Leuchten & EGLO Immobilien, samt seinem gesamten Führungsteam recht herzlich gratulieren.

Unsere sehr aktiven Piller Vereine haben schon wieder einige erfolgreiche Veranstaltungen durchgeführt. Die Teilnahme war sehr gut und dafür ein herzliches Dankeschön.

In Personalangelegenheiten ergaben sich folgende Änderungen bzw. Neuerungen:

Als neue Reinigungskraft im Kindergarten Pillberg konnten wir Frau Jeannine Steidl gewinnen. Ab sofort ist Frau Tina ALEX im Kindergarten Pill als neue Stützkraft in unserem Team tätig sowie Frau Romana Jakl für die Raumpflege in der Kinderbetreuung Pill.

In Zusammenarbeit mit der Klima- und Energie-Modellregion Schwaz - Jenbach und Umgebung werden wir einen Vormittag für die Bewusstseinsbildung zum Thema Klima veranstalten. Dieser findet für die Volksschulkinder Pill und Pillberg der 3. und 4. Schulstufe statt.

Viel Information und Freude beim Lesen wünscht
Euer Bürgermeister

Sehr geehrte Gemeindegänger:innen!

Da es immer wieder zur missbräuchlichen Nutzung von Hydranten kommt, möchten wir hiermit Folgendes klar und deutlich festhalten:

Das Bedienen der Hydranten durch unbefugte Personen ist ausdrücklich verboten!

Sollte die Notwendigkeit bestehen, z.B. Schwimmbäder zu befüllen, so ist dies nur über die FFW Pill zulässig. Dazu bitte **Kontaktaufnahme mit der Gemeinde oder direkt mit der FFW Pill**, Kdt. Matthias Bradl Tel. Nr. 0676/7167628.

Wir ersuchen dringend um Einhaltung dieser Vorgaben, da eine unsachgemäße Bedienung eines Hydranten zu Schäden führen kann, damit im Ernstfall eine Brandbekämpfung über diesen Hydranten nicht mehr möglich ist und somit gefährliche Situationen entstehen können.
Die Gemeinde Pill

E-Ladestation am Hotel Plankenhof



Ab sofort steht beim Hotel Plankenhof Pill eine öffentliche E-Ladestation mit zwei Ladepunkten und einer Ladeleistung von 11 kW zur Verfügung. Für die Ladung wird der entsprechende Ladestecker benötigt, in der Ladestation ist kein Kabel integriert. Die Aufladung kann wahlweise mittels **QR-Code-Scan an der Ladesäule** erfolgen oder mit der **da Ladekarte** (Infos unter www.da-emobil.com).

Der QR-Code an der Ladestation leitet direkt auf die mobile Website weiter, nach erfolgter Erfassung der erforderlichen Daten, wird die Ladung gestartet. Der Ladevorgang wird mit einer Startgebühr von 0,60 € brutto sowie 0,66 € brutto pro kWh abgerechnet. Für die Dauer der Ladung kann der Parkplatz kostenfrei genutzt werden.



Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat der Gemeinde Pill fasste in seinen letzten Sitzungen unter anderem folgende Beschlüsse:

Haushaltsplan 2023

In seiner Sitzung am 28.12.2022 setzt der Gemeinderat den Haushaltsplan 2023 samt mittelfristigem Finanzplan einstimmig wie folgt fest:

Finanzierungshaushalt	Ergebnishaushalt
Aufbringungen	
€ 4.247.400,--	€ 4.061.300,--
Aufwendungen	
€ 4.247.400,--	€ 4.131.400,--
Differenz € 0,--	€ - 70.100,--

Jahresrechnung 2022

In der Sitzung am 20.03.2023 wurde unter anderem der **Rechnungsabschluss 2022 einstimmig** festgesetzt. Die Jahresrechnung wurde auf der Gemeindehomepage online gestellt.

Tirol-Zuschuss



Der Tirol-Zuschuss, der vom **1. April bis 31. Oktober 2023** beantragt werden kann, setzt sich aus dem **Wohn- und Heizkostenzuschuss 2023** zusammen. Voraussetzung für den Tirol-Zuschuss ist ein Hauptwohnsitz in Tirol. Durch diese weitere Entlastungsmaßnahme werden betroffene Tiroler Haushalte mit geringem und mittlerem Einkommen gezielt bei den Wohn-, Heiz- und Energiekosten unterstützt.

Wichtiger Hinweis: Wenn Ihnen der **Heizkosten- oder Energiekostenzuschuss 2022 ausgezahlt** bzw. bis 31. März **bewilligt** wurde, bekommen Sie ein personalisiertes Schreiben bzw. einen Folgeantrag zugeschickt. Dieser muss samt der ausgefüllten Datenschutzerklärung an das Land Tirol retourniert werden.

Auch an **Haushalte von MindestsicherungsbezieherInnen** wird ein Formular zum Wohnkostenzuschuss zugeschickt, das ausgefüllt und anschließend an das Land Tirol retourniert werden muss.

Für weitere Fragen stehen die MitarbeiterInnen des Tiroler Hilfswerkes, Abteilung Soziales, unter der Telefonnummer 0512/508-3693 bzw. 7660 gerne zur Verfügung.

Vorstellungsrunde – neue Mitarbeiterinnen in der Kinderbetreuung Pill und im Kindergarten Pillberg

Vorstellung Tina

Stützkraft im Kindergarten Pill



Mein Name ist Tina, ich bin 33 Jahre alt und wohne zusammen mit meinen vier Kindern und meinem Lebensgefährten auf einem Bauernhof am Pillberg. Ich habe eine Ausbildung als Tagesmutter und Kinderkrippenerzieherin. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur,

gehe wandern und tanzen. Der Umgang mit Kindern hat mir schon immer viel Freude bereitet. Ich freue mich auf eine spannende Zeit, auf viele tolle Erlebnisse und neue Erfahrungen mit euren Kindern. **WIR ERWACHSENEN SIND DAS BUCH, AUS DEM DIE KINDER LESEN.**

Vorstellung Jeannine

Raumpflegerin im Kindergarten Pillberg

Ich bin Jeannine Steidl und komme ursprünglich aus Schwaz. Ich wohne aber schon seit 13 Jahren mit meinem Lebensgefährten und unseren drei Kindern am schönen Pillberg. Seit Jänner 2023 arbeite ich mit großer Freude als Reinigungskraft in der Volksschule und im Kindergarten Pillberg.



Einschreibung Kindergartenjahr 2023/24

Kinderkrippe – Kindergarten – Hort

Aktuell ist die Einschreibung für die Kinderbetreuung in Pill und am Pillberg in vollem Gange!

Aufgrund der hohen Nachfrage an Betreuungsplätzen weisen wir eindringlich darauf hin, dass Anmeldungen für das Betreuungsjahr 2023/24 bis spätestens

Freitag, den 14.04.2023

bei uns eingehen müssen, ansonsten können wir keinen Betreuungsplatz garantieren!



Der Bürgermeister Ing. Hannes Fender gratuliert recht herzlich



Frau Dora Covi zum 80. Geburtstag

Fotos: Peter Schuhwerk, Chronik Pill

Fundamt:

1 Lesebrille +2 dpt. (rote Fassung)
Fundort: Müllinsel Mauerwiesel

1 Schutzengelkette „Gott beschütze dich“
und Kreuzanhänger mit Steinen versetzt
Fundort: Kinderbetreuungszentrum Pill

Gerne können diese Fundsachen im
Gemeindeamt abgeholt werden!

Geburten in unserer Gemeinde



Josef Rahm
Valentina Franziska Lechner
Jakob Hausberger
Eva Schwemberger

Wir gedenken unserer Verstorbenen



Andreas Bischofer im 83. Lebensjahr

Blumenschmuckvortrag



Am 10. März fand der Blumenschmuckvortrag im Gasthof Klausen statt. Es referierte Peter Köpke, Gärtnermeister vom Hödnerhof Ebbs zum Thema „Hummel und Biene im Garten – dazu Tipps und Tricks aus der Pflanzerei“.



Bekannt ist Peter aus der Sendung „Die ORF-Tirol-Pflanzerei“, die jeden Donnerstag kurz nach „Tirol Heute“ ausgestrahlt wird.



Es war ein sehr gelungener und informativer Abend. Nach dem Vortrag hatten die Bürger:innen die Möglichkeit, allgemeine Fragen zum Thema Garten zu stellen. Peter Köpke stand Rede und Antwort und nahm sich sogar die Zeit für einen persönlichen „Plausch“. Im Anschluss erhielten alle Teilnehmer:innen eine Jause und nahmen einen kleinen Blumengruß mit nach Hause. Es war bestimmt für alle etwas Interessantes dabei und wir freuen uns bereits jetzt schon auf das nächste Jahr.



Fotos: Heinz Wegscheider



Volksbegehren

In der Zeit von

**Montag, den 17. April 2023
bis Montag, den 24. April 2023**

läuft das Eintragungsverfahren für folgende sieben Volksbegehren:

- **ECHTE Demokratie – Volksbegehren**
- **Beibehaltung Sommerzeit**
- **GIS Gebühren NEIN**
- **BARGELD-Zahlung: Obergrenze NEIN!**
- **Unabhängige JUSTIZ sichern**
- **Lieferkettengesetz Volksbegehren**
- **Nehammer muss weg**

Volksbegehren können unabhängig vom Hauptwohnsitz **in jeder beliebigen Gemeinde** oder online via www.oesterreich.gv.at (Handy-Signatur, kartenbasierte Bürgerkarte, ID Austria oder EU Login erforderlich) unterschrieben werden. Dies gilt sowohl für die Abgabe einer **Unterstützungserklärung** zur Einleitung eines Volksbegehrens (Einleitungsverfahren) als auch für die **Unterzeichnung** eines Volksbegehrens (Eintragungsverfahren). Ausführliche Informationen zur Aktivierung der Handy-Signatur und ID-Austria finden sich ebenfalls auf www.oesterreich.gv.at.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung gilt. Die Eintragungslisten liegen an den angeführten Tagen, zu folgenden Zeiten im Gemeindeamt Pill auf:

Montag, 17. April 2023	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 18. April 2023	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 19. April 2023	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 20. April 2023	von 8.00 bis 20.00 Uhr
Freitag, 21. April 2023	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Montag, 24. April 2023	von 8.00 bis 16.00 Uhr

Online kann eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraums (24. April 2023), 20:00 Uhr, vorgenommen werden.

In der Zeit von

**Montag, den 19. Juni 2023
bis Montag, den 26. Juni 2023**

läuft das Eintragungsverfahren für folgende neun Volksbegehren:

- **NEUTRALITÄT Österreichs JA**
- **Anti-gendern-Volksbegehren**
- **Verbot für Kinder-Instagram**
- **Untersuchungsausschüsse live übertragen**
- **Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung**
- **Asylstraftäter sofort abschieben**
- **Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung!**
- **Rettung unserer Sparbücher**
- **Staatsbürgerschaft für Folteropfer**

Auch hier gilt: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung gilt.

Die Eintragungslisten liegen an den angeführten Tagen, zu folgenden Zeiten im Gemeindeamt Pill auf:

Montag, 19. Juni 2023	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 20. Juni 2023	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 21. Juni 2023	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 22. Juni 2023	von 8.00 bis 20.00 Uhr
Freitag, 23. Juni 2023	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Montag, 26. Juni 2023	von 8.00 bis 16.00 Uhr

Online kann eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraums (26. Juni 2023), 20:00 Uhr, vorgenommen werden.

Aktuelle Informationen über Volksbegehren, aktuelle Volksbegehren, Ablauf, Unterstützung, Unterzeichnung, Rückblick auf vergangene Volksbegehren, etc. unter: www.oesterreich.gv.at



ELEKTROMOBILITÄT

Schlüsseltechnologie für die Mobilitätswende



Die Elektromobilität ist eine Schlüsseltechnologie für TIROL2050 energieautonom. Der fortschreitende Klimawandel sowie die geopolitischen Ereignisse verdeutlichen die Notwendigkeit, sich von fossilen Energieträgern zu verabschieden und zugleich auf effiziente Technologien zu setzen. Im motorisierten Individualverkehr wird mit dem batterieelektrischen Antrieb beides erreicht.

Bereits 16 Prozent aller Pkw-Neuzulassungen elektrisch

Die Zulassungszahlen an elektrisch angetriebenen Fahrzeugen nehmen seit Jahren stetig zu. In Tirol führen 2022 bereits 16 Prozent aller neu zugelassenen Pkw batterieelektrisch. Noch vor 3 Jahren lag dieser Anteil erst bei 2,9 Prozent. Trotz den allgemeinen Herausforderungen im Automobilmarkt steigt der Anteil an E-Autos. Im Vorjahr konnte ausschließlich beim batterieelektrischen Antrieb ein Zuwachs an Neuzulassungen von 6,3 Prozent verbucht werden. Neuzulassungen bei Benzin und Diesel-Pkw gingen mit 24,8 bzw. 21,2 Prozent deutlich zurück. Aktuell sind 7.030 Elektro-, 13.184 Hybrid- und 9 Wasserstoffautos auf Tirols Straßen unterwegs. Quelle: Statistik Austria

E-Mopeds auf dem Vormarsch

Auch im einspurigen Fahrzeugbereich schreitet die Elektrifizierung voran. Schon heute stellt das Angebot an elektrisch betriebenen Zweirädern für zahlreiche Anwendungen eine praxistaugliche Alternative zum fossilen Antrieb dar. So sieht es auch die 21-jährige Hannah Holzer, eine Teilnehmerin der Aktion „e5-Jugend fährt E-Moped“ aus dem Bezirk Schwaz: „Hauptmotivation für den Kauf eines E-Mopeds war der Umweltgedanke und die Tatsache, dass kein CO2 ausgestoßen wird. Zudem sind E-Mopeds unglaublich leise, was ein lautloses Nach-Hause-Kommen zu später Stunde garantiert. Ein weiterer entscheidender Punkt war, dass Bergstrecken gut bewältigt werden können und in meinem Fall die beiden Akkus nur einmal in der Woche aufgeladen werden müssen. Ich denke, dass ein E-Moped für Kurzstrecken ideal ist.“ Mit der bereits in mehreren Regionen durchgeführten Aktion konnten die Zulassungszahlen an E-Mopeds auf ca. ein Drittel gesteigert werden.

Umstieg auf E-Mobilität war noch nie so günstig

Mit 3.000 € pro Auto wird der Umstieg auf klimafreundlicheres Fahren derzeit vom Bund und zusätzlichen 2.000 € vom Fahrzeughändler gefördert. Mit in Summe **5.000 € Förderung** ist das E-Auto nicht nur im Betrieb kostengünstiger, sondern auch in der Anschaffung zusehends leistbar. Die Anschaffung eines E-Mopeds wird mit **800 €** gefördert. Dabei unterstützt der Bund mit 450 € und der Zweiradhandel beteiligt sich mit 350 €. Weiters werden auch E-Motorräder sowie die Errichtung einer Heimladestation gefördert. Informieren Sie sich direkt zu den Fördermöglichkeiten unter: www.umweltfoerderung.at.




ENERGIEBERATUNGSSTELLE SCHWAZ

MELANIE SCHRAFFL & THOMAS GEISLER
stehen regelmäßig jeden vierten Mittwoch im Monat von 14.00 - 17.00 für Sie zur Verfügung.
Die nächsten Beratungstermine 2023:
26.07. / 23.08. / 27.09. / 25.10. / 22.11. / 20.12.2023

Infos & Anmeldung:
Stadtwerke Schwaz, 6130 Schwaz
05242/6970

Online-Infoabend

Im motorisierten Individualverkehr stellt die Elektromobilität die Schlüsseltechnologie der Mobilitätswende dar. Mit dem Projekt „So fährt TIROL 2050“ arbeitet auch das Land Tirol daran, die E-Mobilität voranzutreiben. Doch was gilt es bei dem Umstieg zu beachten? Wie schaut das mit dem Laden aus? Bestehen Fördermöglichkeiten? Und gibt es Antworten auf die gängigen Vorurteile gegenüber der Elektromobilität? Unser Energieexperte Thomas Geisler beantworten gerne Ihre Fragen im Rahmen der kostenlosen Online-Infoabende.

Hier finden sie eine Terminübersicht der Online-Infoabende zu energierelevanten Themen: www.energieagentur.tirol

Bei weiteren Fragen zur Elektromobilität und Förderungen stehen wir Ihnen unter +43 512 589913 oder unter office@energieagentur.tirol gerne zur Verfügung.

Bericht: Energieagentur Tirol



Am Tiroler Silberpfad zu Fuß die Silberregion Karwendel entdecken

Der Schwazer Silberabbau zieht sich wie ein silberner Faden durch die zwölf Gemeinden der Silberregion Karwendel. Diesem können „Dauer(b)renner“ ab 11. Mai 2023 auf fünf Etappen am Tiroler Silberpfad folgen, einem neuen Weitwanderweg zu beiden Seiten des Inns. Gebaut und inszeniert wurde der Tiroler Silberpfad vom Tourismusverband Silberregion Karwendel mit großartiger Unterstützung des Regionalmanagements Bezirk Schwaz.

Das Wandern über weite Strecken gehörte für unsere Vorfahren zum Alltag. Auch für die **Schwazer Knappen**, die Tag für Tag aus den umliegenden Dörfern nach Schwaz und über den **Knappensteig** hinab zum Silberbergwerk marschierten. Heute wandern die meisten Menschen in ihrer Freizeit, um sich selbst Gutes zu tun und einen Ausgleich zur Arbeit zu finden. Das **Weitwandern** zählt nämlich zu den **gesündesten Ausdauersportarten**.

Es wirkt sich positiv auf Herz und Kreislauf, Blutdruck, Herzkranzgefäße sowie Zuckerhaushalt aus. Doch egal, ob für die Gesundheit, zur sportlichen Betätigung, aus Interesse an Kultur und Geschichte, oder aus reiner Begeisterung für die Natur:

Der **neue Tiroler Silberpfad** in der Silberregion Karwendel liefert für alle Wanderer „Beweggründe“. Und er geizt nicht mit Reizen zwischen **Karwendel** und **Tuxer Voralpen**, dem Inn und den **wilden Wassern** der Region, typischen **Tiroler Dörfern** und lieblichen **Höhenterrassen**.

Unterwegs am Tiroler Silberpfad

Der **Tiroler Silberpfad** startet vom Bahnhof Jenbach und führt über rund **86 Kilometer** und 3.360 Höhenmeter auf- und abwärts durch alle 12 Gemeinden der Silberregion Karwendel. Er bietet damit die beste Möglichkeit, die schönsten Ecken des Tiroler Unterinntals kennenzulernen. Fünf Tage mit je **13 bis 20 Kilometer-Etappen** sind für die einfache bis mittelschwierige Rundtour auf mittleren Höhenlagen einzuplanen. Belohnt wird man unterwegs mit immer neuen Perspektiven und außergewöhnlichen Natur- und Kraftplätzen, die sich so nur zu Fuß entdecken lassen. Entlang des Tiroler Silberpfades begibt man sich nicht nur auf ein Naturerlebnis, sondern auch auf eine Reise in die Vergangenheit des 15. und 16. Jahrhunderts. In eine Zeit, in der die Silberregion Karwendel als die größte Bergbaumetropole weltweit bekannt war. Die historische Geschichte der Region zieht sich wie ein „Silberner Faden“ durch den gesamten Streckenverlauf des Tiroler Silberpfades. Hierzu sind in jeder der zwölf Gemeinden zahlreiche Informationen und Geschichten mit der Historie auf den Informationsstationen zu finden.

Des Weiteren befinden sich in den Gemeinden zahlreiche Sehenswürdigkeiten, die mit dem Silberbergbau verbunden sind.

Von **Jenbach** geht es über **Stans, Vomp** und **Terfens** den Inn am Fuße des Karwendel Gebirges flussaufwärts, anschließend wird auf die andere Innseite gewechselt. Von **Weer, Kolsass** über **Kolsassberg, Weerberg, Pill, Schwaz** bis **Gallzein** und **Buch in Tirol** sind die Wanderer am Fuße und auf den Hochebenen der Tuxer Voralpen unterwegs. Traumhafte Aussichten ins Inntal und auf das Karwendelgebirge sind dabei inklusive. Und es gibt außerdem schöne Ab- und Aufstiege – immer mit der Möglichkeit, eigene Wege zu gehen, zwischendurch **Kultur und Geschichte** zu erleben, bei Rast- und Jausenstationen neue Energie zu tanken oder eine gemütliche Unterkunft für die Nacht zu finden. Die beste Wanderzeit ist von Mai bis Oktober. [Tiroler Silberpfad – Silberregion Karwendel \(silberregion-karwendel.com\)](http://www.tiroler-silberpfad.com)

Etappen Tiroler Silberpfad

- 1: **Jenbach – Stans – Vomp**
(19 km, 1.100 hm, 06:30 h)
- 2: **Vomp – Terfens – Weer/Kolsass**
(16 km, 1.100 hm, 05:30 h)
- 3: **Weer/ Kolsass – Kolsassberg – Weerberg**
(13 km, 1.000 hm, 05:30 h)
- 4: **Weerberg – Pill – Schwaz**
(20 km, 1.950 hm, 07:30 h)
- 5: **Schwaz – Gallzein-Buch in Tirol – Jenbach**
(19 km, 1.100 hm, 07:00 h)

Bericht: Silberregion Karwendel

SAVE THE DATE

Kirchenkonzert der LMS Schwaz

Donnerstag, 04. Mai um 19:00 Uhr
Pfarrkirche Pill

Tag der offenen Tür der LMS Schwaz

Samstag, 06. Mai von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr
in der Lahnbachgasse 2, 6130 Schwaz



LANDESMUSIKSCHULE SCHWAZ

Lahnbachgasse 2, 6130 Schwaz

Tel.: 05242/65038, www.tmsw.at

e-mail: schwaz@lms.tsn.at



Im Kindergarten Pillberg ist viel los

Die letzten Wochen haben wir Kinder am Pillberg viel erlebt, und möchten euch gerne ein bisschen davon erzählen ...

Gleich nach Weihnachten fand unser Skikurs am Pillberg statt. Unsere kleineren Kinder haben in fünf Tagen richtig gut Skifahren gelernt und die Großen waren mit ihren selbstgebastelten Fahnen die besten Fans beim Skirennen am Freitag. Auch Eltern, Omas, Opas und viele mehr, haben unser Skirennen besucht. Ein großes Dankeschön ergeht an die Kellerjochbahn, die uns die Skikarten gratis zur Verfügung gestellt hat.



Etwas Gutes jausnen tut jeder gern, ganz besonders, wenn es frisch gebackenes Brot ist. Alle Kinder haben fleißig geknetet und mit verschiedenen Körnern ein schönes Brötchen verziert. Es hat allen so viel Spaß gemacht, dass wir es auf jeden Fall wiederholen werden.

Vor den Ferien waren dann im Kindergarten die Löwen los. Kostüme wurden genäht und gebastelt, Lieder einstudiert und endlich war alles bereit für unser Löwenfest, das wir sehr genossen haben. Besonders gefreut haben wir uns, dass uns die Jungbauern wieder besucht und mit uns eine gesunde Jause zubereitet haben. Doch nicht nur das, da es genau am Rosenmontag war, haben sie sogar bei unserer Pyjamaparty mitgemacht. DANKE, dass ihr da wart! Wir haben uns sehr gefreut!



Am Faschingsdienstag haben sich die Kinder toll verkleidet und wir haben uns die Faschingskräpfen, die wir dankenswerterweise von unserem Herrn Bürgermeister bekommen haben, schmecken lassen.



Nun freuen wir uns sehr auf den Frühling, wo wir bestimmt viel erleben werden.

Die Pillberger Mäuse

Bericht und Fotos: KG Pillberg



Kinderbetreuung Pill

Skikurs Jänner

Wir organisierten für unsere Kindergartengruppe einen Anfängerkurs bei der Skischule Schippel im Kinderland der Kellerjochbahn. Dieses Kursangebot wurde von den Eltern gerne angenommen. Abschließend fand am Freitag das obligate Skirennen statt. Die Fans hatten genug Gelegenheit zum Anfeuern und Jubeln, besonders bei der Preisverleihung.



Gesunde Jause Landjugend Pill

Wie jedes Jahr besuchten uns auch heuer wieder VertreterInnen der Landjugend Pill, um die gesunde Jause gemeinsam mit den Kindern zuzubereiten und zu genießen. Wie immer hatten die Kinder Freude beim Aufschneiden von Obst und Gemüse. Natürlich schmeckte die Jause besonders gut. Ein Dankeschön an dieser Stelle der Landjugend Pill für dieses schon traditionelle Angebot der gemeinsamen „Gesunden Jause“!

F a s c h i n g

Faschingsdienstag: Modenschau

Sehr individuell verkleidet kamen die Kinder zu unserer Party. Sich am Laufsteg zu präsentieren und zu posen war neben Tänzchen, Spiel und Spaß ein weiterer Höhepunkt in unserem Faschingsprogramm.



Kindergarten und Kinderkrippe im „Mullerfieber“

Die Matschgererzeit hat es unseren Kindern schwer angetan! Da sowohl im Kindergarten als auch in der Kinderkrippe einige Mitglieder der Brauchtumsgruppe Schwaz unsere Einrichtungen besuchen, haben wir Tänze, Kostüme und Rituale aus erster Hand präsentiert bekommen. Dies wurde von den Kindern aufgegriffen, nachgeahmt und im Kreativbereich wurden sogar Masken mit der uns zur Verfügung stehenden Materialien gestaltet. Die Tänze und das „Schuhplatteln“ beschäftigt die Kinder wahrscheinlich noch wochenlang und wird in täglichen „Workshops“ trainiert.



Bericht und Fotos: Kinderbetreuung Pill



Aktuelles aus den Volksschulen Pill und Pillberg

Besondere Lerneinheiten

Unser Schulalltag wird regelmäßig durch außerschulische Expertisen bereichert und erlebnisorientiertes Lernen forciert. Die Kinder sind mit Begeisterung und viel Einsatz dabei.

Erzähltheater

Eine moderne Interpretation des Märchens „Rumpelstilzchen“ bringt uns alle zum Staunen und regt zum eigenen Geschichtschreiben an.



Musikalische Reise

Mit den zwei Künstlerinnen unternehmen wir eine musikalische Reise quer durch Europa und bekommen so auf humorige Art und Weise einen ersten Höreindruck von den verschiedenen Musikepochen.

Autorenbesuch

Gespannt hörten die Kinder den lebhaften Erzählungen des Autors Johann Kapferer zu, welcher aus seinen Werken vorlas. Auf Wunsch der Kinder wurden zwei der vorgestellten Kinderbücher auch für unsere Schulbücherei gekauft und bisher fleißig gelesen.



Aller Bergwerke Mutter

Im Rahmen des Sachunterrichts erfuhren die 3. und 4. Schulstufe viel über die harte Arbeit der Knappen. Anfang



Feber besuchten wir das Silberbergwerk in Schwaz. Die Fahrt mit der Stollenbahn, das große Wasserrad und die spannenden Geschichten vor Ort gefielen den Kindern am besten.



Sport

Die Kinder freuen sich immer wieder aufs Neue, wenn der Handballtrainer Michael von Handball Tirol an die Schule kommt.

Für weitere Einblicke in unser Schulleben laden wir herzlich zu einem Besuch auf unserer Webseite ein:

Volksschule Pill und Pillberg
www.vs-pill.tsn.at



*Bilder und Text: VS Pill / Pillberg
Schulleiterin Ursula Larch*



Wintersportverein PILL

Wir freuen uns immer wieder über eine zahlreiche Beteiligung an unseren Veranstaltungen.

Das erste Piller Neujahrswatten startete am 07.01.23 im Vereinshaus in PILL. Wir gratulieren Martin Geissler und Domy Jud für diese gelungene Veranstaltung. 22 Pärchen waren angemeldet, gewonnen haben Peppo Platter und Philip Volgger.



Am 12. Februar fand die Vereinsmeisterschaft im Rodeln statt. Wie auch schon letztes Jahr vom Gasthaus Gamstein bis zur Schnapskurve, heuer mit einer sensationellen Beteiligung von 72 Teilnehmern. In der Wertung waren auch zwölf Damen und Herren im Doppelsitzer. Tagessieger/innen wurden Christine und Hubert Lechner.



Im Kinderland am Grafenast fand heuer wieder vom 13. Februar bis zum 16. Februar der Schikurs für Anfänger und Fortgeschrittene statt.



Auch unsere Kleinsten waren mit vollem Eifer dabei. Am Zauberteppich konnten wir mit den Kleinen die ersten Versuche mit den Schiern starten und alle haben bis zum Ende der Woche das Schifahren gelernt.

Am Freitag, den 17. Februar durften dann alle bei unserem Abschlussrennen ihr Können beweisen.

Kükenmeisterin: Carolina Heiss

Kükenmeister: Max Tiefenbrunner

Kindermeisterin: Elena Oberladstätter

Kindermeister: Paul Gartlacher



Wintersportverein Pill



Der Höhepunkt für die Kinder ist wie jedes Jahr die Verlosung der super tollen Sachpreise, die unser Obmann Rudi Schwabl mit sehr viel Aufopferung bei den Firmen sammelt. Als Hauptpreis konnte ein Fahrrad der Firma Pro Bike verlost werden.

Der WSV Pill war am 19.2. beim Kinderskifest in Stans vor Ort. 12 Kinder waren am Start und mit Stolz können wir berichten, dass sogar 4 Stockerlplätze erzielt wurden.



Vielen Dank gilt unseren Helfern Domy Jud, Martin Eder und Josef Schwabl unter der Leitung von Bernadette Weber.



Auch unser Kadertraining findet einmal pro Woche am Kellerjoch statt.



Mit Stolz blicken wir auf eine erfolgreiche und unfallfreie Wintersaison zurück.

Obmann Rudi Schwabl bedankt sich recht herzlich bei allen Teilnehmern, Helfern und Sponsoren der verschiedenen Veranstaltungen.

Bericht und Fotos: WSV Pill

Bäuerinnenorganisation Pill / Pillberg

Am 10.02.2023 veranstalteten die Ortsbäuerinnen ein Faschingsfest für Kinder im Turnsaal der Volksschule Pillberg.



Mit den Kindern wurde ein lustiger Nachmittag verbracht.



Fotos: Ortsbäuerin Silvia Eder



SENIORENBUND TIROL ORTSGRUPPE PILL

Am 14. Dezember fand im Hotel Klausen die Jubiläumsfeier vom Seniorenbund Pill statt. Gemeinsam mit Bürgermeister Ing. Hannes Fender gratulierten wir recht herzlich unseren Mitgliedern zu dem feierlichen Ereignis mit einem kleinen Präsent.

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren:

70 Jahre

Anneliese Fender, Margarethe Reiter, Helmut Eder, Johann Geisler und Franz Wetscher.

75 Jahre

Elisabeth Außerlechner und Heinz Wegscheider.

80 Jahre

Margarethe Auckenthaler, Waltraud Hutter, Erika Muglach, Erna Sprenger, Peter Schuhwerk und Franz Anfang.

85 Jahre

Anna Angerer, Rupert Haim und Franz Knab (verstorben).

90 Jahre

Gretl Jonas und Hilda Mauracher.

Für die musikalische Umrahmung sorgten Erika und Emma, die die Feier mit wunderschönen Weihnachtsliedern zu etwas ganz Besonderem machten.



Von unseren Mitgliedern Hilda Egger, Conny Auer und Franz Knab mussten wir uns verabschieden – Gedenkgottesdienst fand am 08.01.2023 in der Pfarrkirche in Pill statt.

Text: Annrmarie Wechselberger, Fotos: Heinz Wechselberger

Mehr Totholz für unsere Gärten

Totholz, also Stämme, Äste und Wurzelstöcke abgestorbener Bäume, eignet sich bestens, um damit den Garten zu gestalten. Der Begriff ‚Totholz‘ ist verwirrend, denn eigentlich steckt Totholz voller Leben. Biotopholz wäre der treffendere Begriff. In Gärten mangelt es häufig an Versteckmöglichkeiten für Tiere. Kröten, Igel, Eidechsen oder Käfer benötigen Verstecke, damit sie sich ausruhen oder ihren Fressfeinden entkommen können. Mit Totholz lassen sich schnell und einfach Verstecke bauen. Ob das Holz ordentlich gestapelt ist oder wild auf einen Haufen geworfen wird, ist den Tieren dabei egal. Hauptsache es gibt genügend Platz um sich zu verstecken.



Benjes-Hecke © Matthias Karadar

Ast- und Strauchschnitt sinnvoll nutzen

Aus Ast- und Strauchschnitt einen Reisighaufen schichten – Was den Tieren gefällt ist optisch nicht immer ein Hingucker. Wie wäre es also mit einer Benjes-Hecke? Dabei werden jeweils zwei Pfosten in die Erde getrieben und dazwischen der Ast- und Strauchschnitt locker geschichtet. Dadurch entsteht ein geordneter, senkrechter Reisighaufen mit vielen Nischen und Höhlen. Igel und Kröten nutzen ihn am Boden als Versteck unter Tags. Die höheren Bereiche nutzen Zaunkönig oder Rotkehlchen für den Bau ihrer Nester. Wer es etwas grüner und bunter haben möchte, pflanzt noch eine Clematis oder ein Geißblatt, die über die Benjes-Hecke ranken können. Zusätzlich ist eine Benjes-Hecke ein toller Sichtschutz und hält auch den Wind ab!



Holunder mit Judasohr © Matthias Karadar



Stamm mit Fraßgängen von Käferlarven und Fraßgänge, die bereits von Wildbienen besiedelt wurden (Pfeile). © Sabine Sladky-Meraner

Ein toter Baum voller Leben

Je älter und morscher ein Baum ist, desto mehr tierische Bewohner besiedeln ihn. „Das können auf einer alten Eiche über 1.000 verschiedener Insektenarten sein“, so Matthias Karadar, Projektleiter von Natur im Garten Tirol. Käferlarven fressen Gänge in altes Holz. Diese werden im Anschluss von Wildbienen als Brutplätze genutzt. Fast 20 % der heimischen Wildbienen brüten in solchen Gängen. In alten Bäumen zersetzen Pilze das Holz und in Asthöhlen brüten Vögel oder Bilche bauen dort ihr Nest. Bei morschen Bäumen muss man nur darauf achten, dass abbrechende Äste nicht zur Gefahr für Menschen werden. In so einem Fall kann man den Baum auf 3–4 Meter Höhe kappen und den Stamm stehen lassen. Dieser wird bald von Bockkäfern besiedelt. Darauf folgen die Wildbienen und Hirschkäfer.

Deko-Element Holz

Ob als Beeteinfassung oder als Einzelstück – Holz schafft Lebensraum. Besonders Schwemmholz, das vom Wasser schon glattgeschliffen wurde, kann als Einzelstück ein echtes Highlight im Garten sein und jedes Staudenbeet enorm aufwerten. Beim nächsten Baumschnitt also das Holz gleich im Garten verwerten – so entfällt auch die Fahrt zur Grünschnitt-Sammelstelle.

Mehr Infos zu Natur im Garten auf www.naturimgarten.tirol






Sammlung von
**Verpackungs-
abfällen**
in Tirol
wie bisher!

Mit Anfang des Jahres gab es in mehreren österreichischen Bundesländern eine Umstellung der Verpackungssammlung. Ziel ist eine Vereinheitlichung des Sammelsystems und höhere Recyclingquoten.

In Tirol war die Abfalltrennung schon immer auf einem hohen Niveau. Bei unseren gut funktionierenden Verpackungssammelsystemen ändert sich bis 2025 nichts!

Die Änderungen ab 2025 nach Einführung des Pfandsystems für Einweggetränkeflaschen und Dosen werden frühzeitig bekannt gegeben.

Eine Information Ihrer Gemeinde und der



Umwelt. Bewusst. Sein.



Foto: © K. B. / Andreas Hiltner/epa

Bioabfallsäcke richtig lagern



Naturabiomat®

Aber wie?

Unsere Bioabfallsammelsäcke bestehen aus natürlichen und nachwachsenden Rohstoffen. Es wird deshalb eine kühle (15 bis 20 Grad C) und trockene Lagerung empfohlen. Unbedingt vor direkter Sonneneinstrahlung schützen! Bei richtiger Lagerung haben die Bioabfallsäcke eine Mindesthaltbarkeit von 12 bis 18 Monaten, bei optimaler Lagerung noch länger!

Falsche Lagerung kann eine erhebliche Reduktion der Materialfestigkeit zur Folge haben.



Umwelt. Bewusst. Sein.
ATM
Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH

Flurreinigung 2023

Der Frühling ist im Anmarsch und lässt vielerorts achtlos weggeworfene Abfälle ausapern. Wenn PET-Flaschen, Getränkedosen und Co. nicht aufgeklaut werden, halten sie sich hunderte Jahre lang in der Natur, bevor sie verrotten. Für eine saubere Umwelt und ein ordentliches Ortsbild beteiligt sich Pill auch 2023 wieder an der Flurreinigungsaktion, die unter dem Motto „Tirol klaubt auf“ stattfindet. Ziel der Aktion ist es, auf die Folgen von achtlos weggeworfenen Abfällen aufmerksam zu machen. Bewusstseinsbildung soll dazu beitragen, dass erst gar kein Müll in der Natur landet. Wir ersuchen alle Vereine, Schul- und Kindergartenkinder sich, wie in den vergangenen Jahren, an der Aktion Frühjahrsputz zu beteiligen. Als kleines Dankeschön erhalten alle fleißigen „Aufklauber“ eine Jause.



Foto: ATM / Berger



Veranstaltungskalender

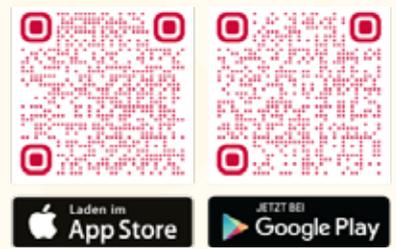
April 2023		
01.04.23 19:00 Uhr	Zimmergewehrschießen der Schützenkompanie Pill	Vereinshaus Pill
02.04.23 18:00 Uhr	Palmsonntagsmesse mit Palmweihe	Pfarrkirche Pill
06.04.23 19:00 Uhr	Abendmahlfeier mit Anbetung für den Seelsorgeraum	Vomperbach
07.04.23 19:00 Uhr	Karfreitagsliturgie für den Seelsorgeraum	Pfarrkirche Pill
09.04.23 10:00 Uhr	Osterhochamt mit Speisenweihe	Pfarrkirche Pill
10.04.23 10:00 Uhr	Ostermontagsmesse Kapelle Maria vom Siege	Pillberg
12.04.23 14:00 Uhr	Cafe Widum vom Seniorenbund Pill	Widum Pill
14.04.23 19:00 Uhr	Ausstellungseröffnung von Irene Müllner	Galerie im Schusterhaus
16.04.23 10:00 Uhr	Feier der heiligen Erstkommunion	Pfarrkirche Pill
29.04.23 20:15 Uhr	Frühjahreskonzert der BMK-Pill	Bildungszentrum Pill
30.04.23 20:00 Uhr	Maibaum Warmup der Schützenkompanie Pill	Volksschule Pillberg
Mai 2023		
01.05.23 10:00 Uhr	Maifest der Schützenkompanie Pill	Volksschule Pillberg
06.05.23 19:00 Uhr	Florianifeier	Pfarrkirche Pill
15.05. bis 17.05.23	Frühlingsfahrt vom Seniorenbund Pill	
17.05.23 19:00 Uhr	Bittgang und Bittmesse	Pillberg
18.05.23 09:00 Uhr	Christi Himmelfahrt Patroziniumsprozession für den Seelsorgeraum	Vomperbach
21.05.23	Bataillonsschützenfest	Eben/Maurach
28.05.23 10:00 Uhr	Pfingstmesse	Pfarrkirche Pill
28.05.23 11:00 Uhr	Pfingstkonzert der BMK Pill	Dorfplatz Pill
29.05.23 10:00 Uhr	Pfingstmontagsmesse Kapelle Maria vom Siege	Pillberg

Juni 2023		
02.06.23 18:00 Uhr	Ausstellungseröffnung der Volksschule Pill/Pillberg	Galerie im Schusterhaus
07.06.23 14:00 Uhr	Jahreshauptversammlung vom Seniorenbund Pill	Gasthof Sumperer
08.06.23 09:00 Uhr	Heilige Messe und Fronleichnamsprozession	Pfarrkirche Pill
16.06.23 20:15 Uhr	Traum eines österreichischen Reservisten BMK-Pill	Dorfplatz Terfens
17.06.23 15:30 Uhr	Kindergrillen mit Sonnwendfeier WSV-Pill	
17.06.23 20:15 Uhr	Traum eines österreichischen Reservisten BMK-Pill	Dorfplatz Pill
22.06.23 20:15 Uhr	Abendkonzert der BMK-Pill	Dorfplatz Pill
24.06.23 18:00 Uhr	Firmung für den Seelsorgeraum	Vomperbach

GEM2GO - die Gemeinde APP

Immer mehr Menschen wollen sich ihre Informationen möglichst schnell, einfach und bequem beschaffen. Die moderne Darstellung der GEM2GO APP wurde so gewählt, dass aktuelle News, Veranstaltungen, Vereinsinformationen, Gemeindezeitung, Mitarbeiter, u.v.m. mit nur einem Fingerzeig abrufbar sind.

Jetzt kostenlos herunterladen



Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: Montag, 30.05.2023

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Pill · 6136 Pill, Dorf 9 Tel: 05242/64191 · Fax DW: 8
E-Mail: gemeinde@pill.tirol.gv.at · www.pill.tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich*: Bgm. Ing. Hannes Fender

Fotos*: Chronik Pill * wenn nicht anders angeführt

Druck & Grafik: Eins Zwei Drei Druck · Schwaz · 05242/62965